

ONLINE-VORTRAG

Verschwörungsideologien in Corona-Zeiten

am 6. Oktober 2020 von 10:00 - 12:00 Uhr

PROGRAMM

10:00 Begrüßung und Einführung – *Meltem Büyükmavi*

10:15 Vortrag „Verschwörungsideologien in Corona-Zeiten“
Tom Uhlig (Bildungsstätte Anne Frank)

Die Unsicherheit in Zeiten der Corona-Pandemie macht Teile der Gesellschaft anfällig für Verschwörungsnarrative. Auf so genannten „Hygiene-Demos“ kommen radikale Impfgegner, Esoteriker*innen und Rechte zusammen, geeint im Glauben an eine Verschwörung gegen sie. Problematisch erweisen sich besonders die Versuche rechter Akteure, die Proteste zu unterwandern. Allgemein stellen sich Fragen nach dem richtigen Umgang mit Verschwörungsdenken – im persönlichen Umfeld, dem Internet, in der Beratungsarbeit oder während des politischen Engagements: Können Verschwörungstheorien überhaupt entkräftet werden? Was ist überhaupt der Unterschied zwischen einer Verschwörungstheorie und einer wissenschaftlichen Theorie oder einer wirklichen Verschwörung? Was haben Verschwörungstheorien mit Antisemitismus zu tun? Im Vortrag und der Diskussion soll diesen Fragen nachgegangen werden.

12:00 Ende

KONTAKT

IDA-NRW
Meltem Büyükmavi
Volmerswerther Str. 20
40221 Düsseldorf
Tel: 02 11 / 15 92 55-5

ANMELDUNG

bis zum 2. Oktober 2020 per
E-Mail an info@IDA-NRW.de

IDA-NRW

Informations- und Dokumentationszentrum
für Antirassismusbearbeitung in Nordrhein-Westfalen

